Glück oder Unglück

Ein armer Bauer hatte sehr mageres Land zu beackern und nur einen Sohn, der ihm half und nur ein Pferd zum Pflügen. Eines Tages lief ihm das Pferd davon. Alle Nachbarn kamen und bedauerten den Bauern wegen des Unglücks. „Woher wisst ihr, dass es ein Unglück ist?“ fragte der Bauer ruhig.

In der nächsten Woche kam das Pferd zurück und brachte zehn Wildpferde mit. Die Nachbarn kamen alle und gratulierten dem Bauern zu seinem Glück.

„Woher wisst ihr, dass es Glück ist?“ fragte der Bauer.

Eine Woche später ritt ein Sohn auf einem der wilden Pferde, fiel herunter und brach sich ein Bein. Nun war der Vater ohne Hilfe. Die Nachbarn kamen wieder und bedauerten das Unglück, aber der Bauer fragte ruhig: „Woher wisst ihr, dass es Unglück ist?“

In der folgenden Woche brach ein Krieg aus. Soldaten kamen ins Tal, um junge Männer mitzunehmen. Den Bauernsohn ließen sie da, weil er das gebrochene Bein hatte.